

Informationsveranstaltung zur Qualifikationsphase in der gymnasialen Oberstufe

Dienstag, 21.03.2017
19:30 Uhr, Pädagogisches Zentrum

Tagesordnung

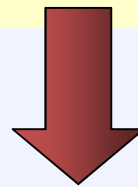
- 1. Übergang von der Einführungsphase in die Qualifikationsphase**
- 2. Leistungsbewertung in der Qualifikationsphase und Gesamtqualifikation**
- 3. Informationen zur Wahl der Leistungskurse und der Abiturfächer**

Pause mit Übung zur Wahl der Abiturfächer

- 4. Sport- und Projektkurse in der Qualifikationsphase**
- 5. Betriebspraktikum, Facharbeit**
- 6. Verschiedenes**

Die Einführungsphase

**Wahl der Grund- und Leistungskurse,
des Sportprofils und ggf. eines Projektkurses**

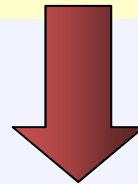


Versetzung in die Qualifikationsphase

**Durch die Versetzung wird der mittlere Schulabschluss erreicht;
bei Nichtversetzung kann dennoch ggf. Realschulabschluss
(mittlerer Schulabschluss, Fachoberschulreife) bzw.
Hauptschulabschluss nach Klasse 10 erreicht werden.**

Qualifikationsphase 1. Jahr (11)

**Betriebspraktikum
Hausarbeit/Facharbeit**



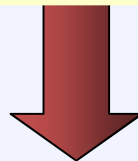
Übergang in die Qualifikationsphase 2. Jahr (12)

**Möglichkeit der Erlangung der Fachhochschulreife, schulischer
Teil (zusätzliches Praktikum erforderlich)**

Qualifikationsphase 2. Jahr (12)

**endgültige Festlegung
des 3. und 4. Abiturfaches**

Zulassung zur Abiturprüfung



Abiturprüfung

Versetzung Einführungsphase – Qualifikationsphase - I

Versetzungswirksam sind 10 Kurse:

1	D
2	M
3	fortgeführte Fremdsprache (E oder F oder L)
4	Ku oder Mu
5	Gesellschaftswissenschaft
6	Naturwissenschaft
7	Religionslehre (oder Philosophie als Ersatzfach)
8	Sport
9	weitere Fremdsprache oder weitere Naturwissenschaft
10	weiteres gewähltes Fach (falls keine 2. FS in S I: neu einsetzende FS)
11	

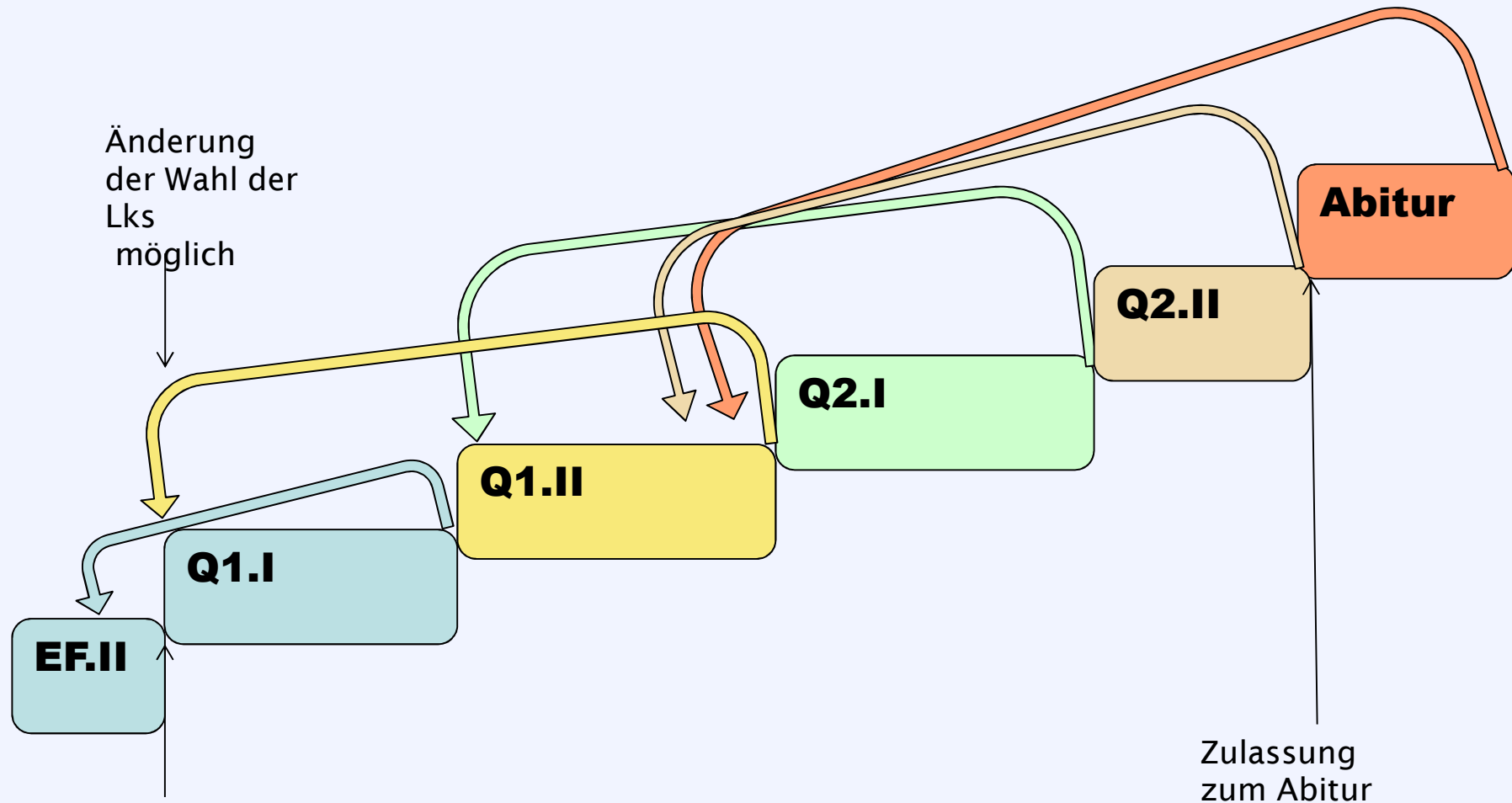
D.h. bei 11 belegten Kursen kann ein Kurs, der kein Pflichtkurs ist, bei der Versetzungsentscheidung unberücksichtigt bleiben.



Versetzung Einführungsphase – Qualifikationsphase - II

	D	M	fortgf. FS	sonstige Fächer	versetzt	Nachprüfung
keine 5	4	4	4	alle mind. 4	ja	
1 x 5	5	4	3	alle mind. 4	ja	
	4	4	4	1x 5 , sonst. mind.4	ja	
	4	5	4	alle mind. 4	nein	ja
2 x 5	4	4	4	2x 5 , sonst mind. 4	nein	ja
	4	4	5	1x 5 , sonst mind. 4	nein	ja (in fFS)
	5	4	3	1x 5 , sonst mind. 4	nein	ja
	5	5	3	alle mind. 4	nein	ja
	5	5	4	alle mind. 4	nein	nein
3 x 5					nein	nein
1 x 6					nein	nein

Möglichkeiten zur Wiederholung bei vierjähriger Verweildauer in der Oberstufe



Rücktritt:
Versetzung
geht verloren (Erworbene Schulabschlüsse bleiben bestehen!)

Mittlerer Schulabschluss und Nachprüfungen

- **Mittlerer Schulabschluss**

- Der mittlere Schulabschluss (Realschulabschluss, Fachoberschulreife) wird immer durch die Versetzung in die Qualifikationsphase erreicht.
- Ist diese Versetzung nicht erreicht, wird geprüft, ob die Anforderungen für den mittleren Schulabschluss ohne Zugangsberechtigung zur gymnasialen Oberstufe erfüllt sind.
- Sind diese Anforderungen auch durch das Bestehen einer Nachprüfung nicht zu erfüllen, wird geprüft, ob die Anforderungen für den **Hauptschulabschluss nach Klasse 10** erfüllt sind oder durch eine Nachprüfung erfüllt werden können.
- Am Ende der Einführungsphase gibt es also **drei Arten der Nachprüfung**:
 - Nachprüfung für die Versetzung
 - Nachprüfung für den mittleren Schulabschluss
 - Nachprüfung für den Hauptschulabschluss nach Klasse 10

Schulwechsel an Berufskolleg I

- Ein Wechsel in einen Bildungsgang des Berufskollegs ist nur sinnvoll nach Jgst. 10, **mit oder ohne Versetzung** in die Qualifikationsphase.
- **Nach Q1.1 (11.I)** besteht in der Regel **keine Möglichkeit**, direkt an ein Berufskolleg überzugehen.
- An den Berufskollegs besteht die Möglichkeit, mit mittlerem Schulabschluss, aber ohne Versetzung in die Qualifikationsphase noch die **Fachhochschulreife** und einen Berufsabschluss nach Landesrecht zu erreichen (FOS 11/12).
- Mit abgeschlossener Berufsausbildung besteht dort auch die Möglichkeit, die **Allgemeine Hochschulreife** noch zu erreichen (FOS 13).
- Informationsbroschüren zu den Bildungsgängen und Abschlüssen an den Berufskollegs sind im Oberstufenbüro erhältlich.

Schulwechsel an Berufskolleg II

- In folgendem Portal können Sie nach allen **weiterführenden Schulen** in **Köln**, einschließlich den Berufskollegs, suchen:
http://www.bildung.koeln.de/schule/schulen_koeln/schulen_suche_8.html
- Das Online-Portal der **Kölner Berufskollegs** mit einer Übersicht über die Berufskollegs und deren Bildungsgänge finden Sie unter:
http://www.bildung.koeln.de/_berufskollegs-in-koeln/index.html
- Einen Überblick über die vielfältigen **Bildungsgänge** an den Berufskollegs in **NRW** erhalten Sie auf folgender Seite des Schulministeriums:
<http://www.berufsbildung.nrw.de/cms/das-berufskolleg-in-nordrhein-westfalen/abschluesse-und-anschluesse/index.html>

Leistungsbewertung in der Qualifikationsphase

sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			un- genü- gend
1+	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6
15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
											Defizit				nicht an- re- chen- bar

Wochenstunden und Anzahl der zu belegenden Kurse

Erforderliche **Gesamtzahl der Wochenstunden** in der gymnasialen Oberstufe:

102

durchschnittlich **34**

Berechnung der Stundenzahl - getrennt für die Einführungsphase und die Qualifikationsphase; kein Ausgleich zwischen den Phasen möglich

Für die Qualifikationsphase werden in der Regel 10 Kurse gewählt.
Nur mit Projektkurs ist die Wahl von 11 Kursen möglich.

Stundenzahlen kursweise: Leistungskurse = 5; Grundkurse = 3;
Spanisch als neu aufgenommene Fremdsprache = 4; Projektkurs = 2

38 = Zahl der mindestens zu belegenden und für die Gesamtqualifikation anrechenbaren Kurse in der Qualifikationsphase

Zulassung zum Abitur – Leistungsdefizite

In der Qualifikationsphase gibt es keine Versetzungen mehr.

Für die Zulassung zur Abiturprüfung darf eine bestimmte Zahl von Defiziten (Kursnote von weniger als 5 Punkten („4 minus“) nicht überschritten werden:

bei Einbringung von:

35 - 37 Kursen:

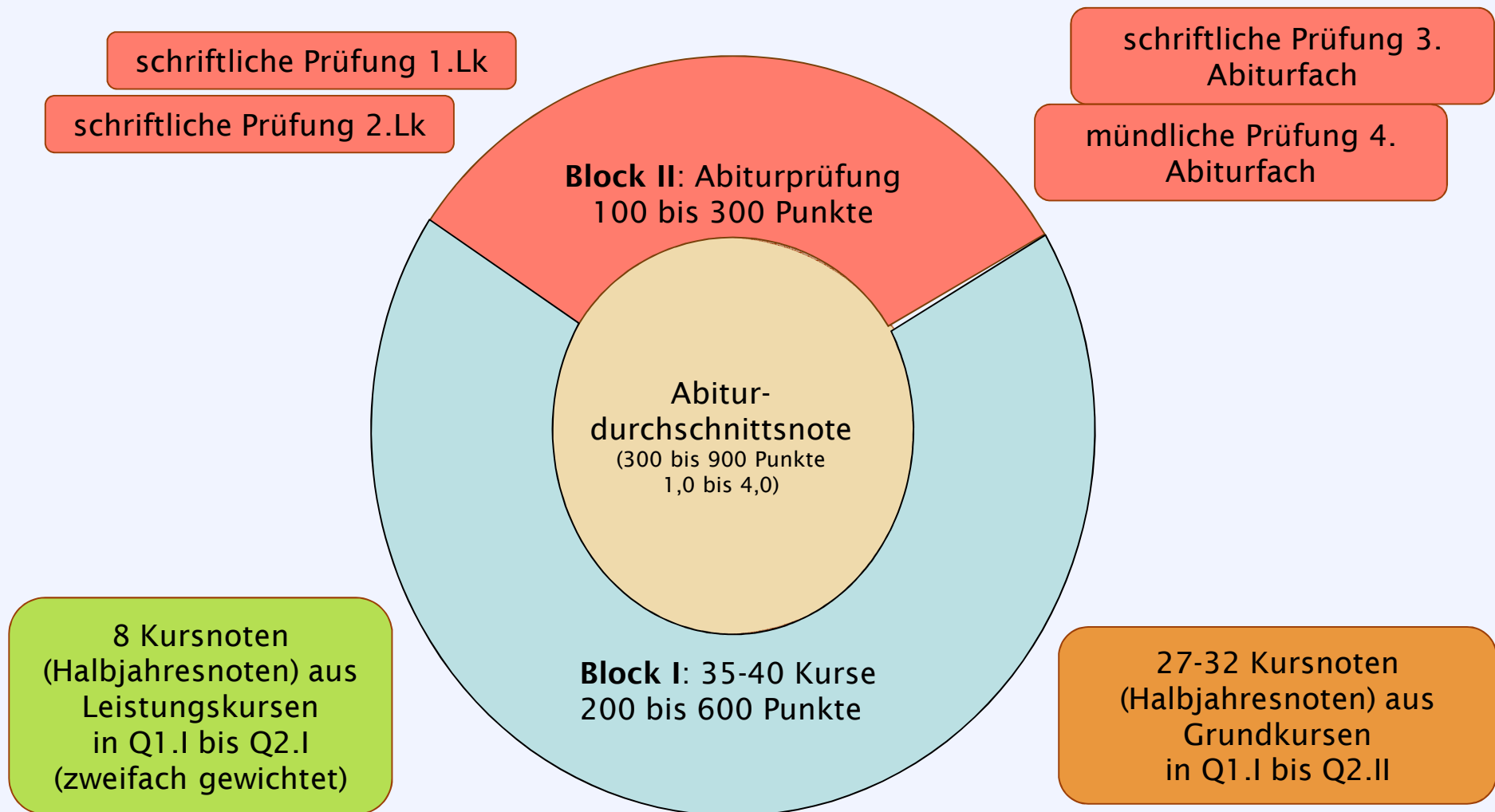
7 Defizite, davon höchstens
3 Leistungskursdefizite

38 - 40 Kursen:

8 Defizite, davon höchstens
3 Leistungskursdefizite

- Alle 4 Kurse der Abiturfächer (auch Q.2) werden in Block I eingebracht und werden bei der Höchstzahl der Defizite mit gewertet.
- Kein anzurechnender Kurs darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden.
- In Block I müssen mindestens 200 Punkte erreicht werden.
- Ist nach Abschluss eines Halbjahres in der Qualifikationsphase absehbar, dass die Zulassung zur Abiturprüfung nicht erreicht werden kann, ist die Wiederholung von Kurshalbjahren möglich oder zwingend.

Gesamtqualifikation



Berechnung der Gesamtqualifikation

Detaillierte Informationen über die Berechnung der Gesamtqualifikation für das Abitur, die den Abiturdurchschnitt bestimmt, enthält ein Merkblatt des Schulministeriums:

https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Gymnasium/Merkblaetter/Merkblatt_G8_zur_Berechnung_der_Gesamtqualifikation.pdf

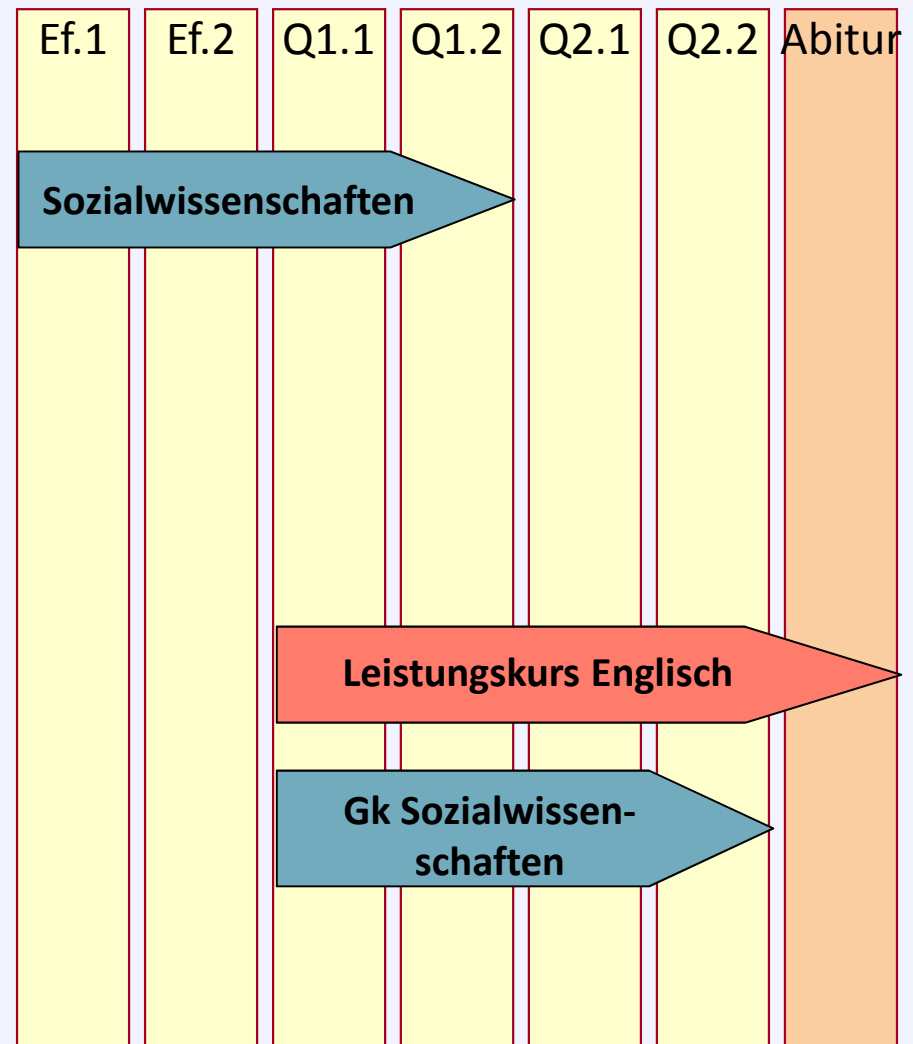
Pflichtbelegung: Besondere Regelung des Schulprofils der KLS

Schulspezifische Pflichtbelegung:

Sozialwissenschaft Q1.1 bis Q1.2 (Jgst. 11)

Schulspezifische Koppelung:

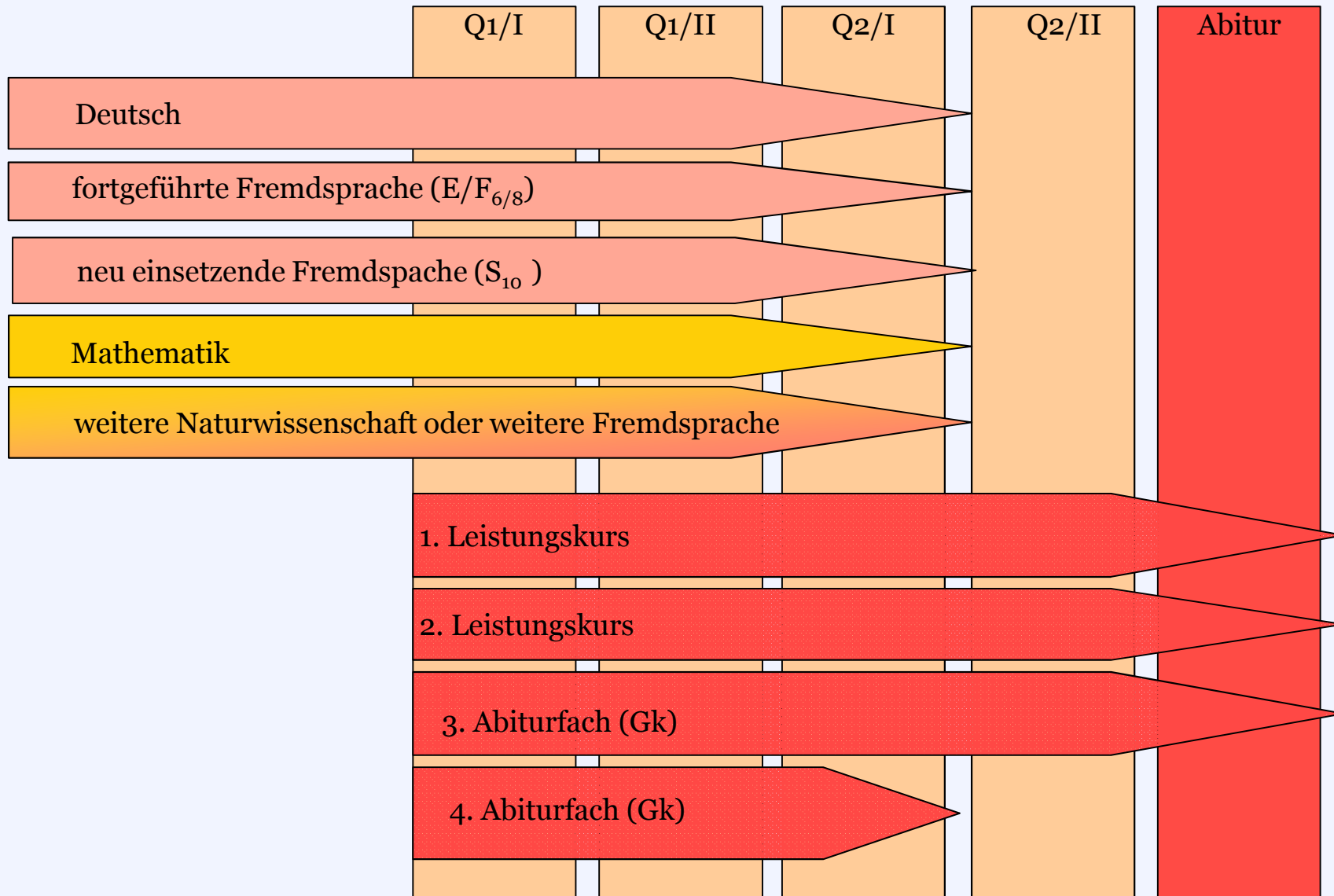
Leistungskurs Englisch und
Grundkurs Sozialwissenschaften,
Bilinguale Module in SwE:
Unterrichtssprache etwa zur Hälfte Englisch
SwE kann, **muss** dabei aber kein Klausurfach oder
Abiturfach sein)



Pflichtbelegung: Fächer in der gymnasialen Oberstufe

	E/I	E/II	Q1/I	Q1/II	Q2/I	Q2/II
Deutsch	■	■	■	■	■	■
Fremdsprache	■	■	■	■	■	■
Kunst/Musik	■	■	■	■	■	■
Gesellschaftswissenschaft	■	■	■	■	■	■
Sozialwissenschaft	■	■	■	■	■	■
Geschichte	■	■	■	■	■	■
Mathematik	■	■	■	■	■	■
Naturwissenschaft	■	■	■	■	■	■
weitere Naturwissenschaft oder weitere Fremdsprache	■	■	■	■	■	■
Religionslehre oder Philosophie	■	■	■	■	■	■
Sport	■	■	■	■	■	■

Pflichtbelegung: Fächer mit Klausuren in der Qualifikationsphase



Leistungskursangebot für den Abiturjahrgang 2019

Lk
A

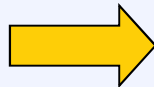
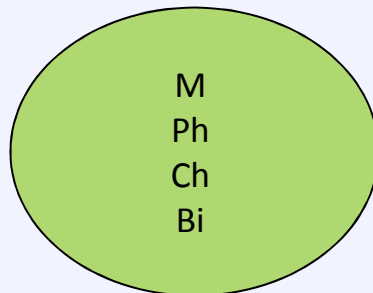
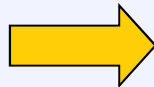
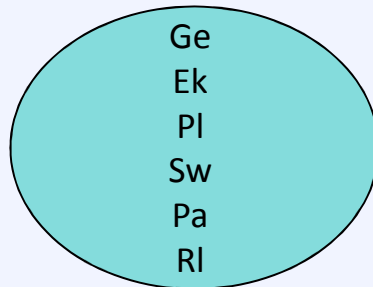
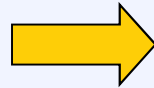
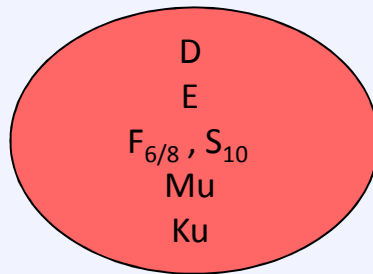
Deutsch	Englisch (gekoppelt mit Gk Sw)	Mathematik	Biologie
----------------	---	-------------------	-----------------

Lk
B

Deutsch	Kunst	Englisch (mit Gk Sw)	Ge- schichte	Geo- graphie	Mathe- matik	Physik	Chemie
----------------	--------------	-----------------------------------	-------------------------	-------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Kooperation mit Hansa -Gymnasium möglich

Wahl der Abiturfächer – I



A	Deutsch		Englisch		Mathematik		Biologie	
*B	Deutsch	Kunst	Englisch	Geschichte	Geographie	Mathematik	Physik	Chemie

Jedes Aufgabenfeld muss vertreten sein. (Aufgabenfeld I durch Deutsch oder Fremdsprache)

Die Fächer müssen kontinuierlich seit Beginn der Einführungsphase belegt sein.

Zwei der Fächer Deutsch, Fremdsprache und Mathematik müssen Abiturfach sein.

Die durch das Schulprofil vorgegebene Blockung der Leistungskurse muss beachtet werden.

Wahl der Abiturfächer – II

Konsequenzen der Vorgabe, zwei der Fächer D, M, Fremdsprache als Abiturfächer wählen zu müssen:

- Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – **ausgeschlossen**:
 - **zwei Naturwissenschaften**
 - **Naturwissenschaft und Kunst/Musik**
- Folgende Abiturfachkombinationen bedingen **Mathematik** als Abiturfach:
 - die Wahl von **Kunst oder Musik**
 - die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
 - die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**

Übungsaufgabe:

Bitte füllen Sie probeweise die ausgeteilten Blätter zur Abiturfachwahl aus.

Wie kommen drei Runde in vier Eckige?

Sportkurse

Profile der Sportkurse an der KLS:

Es wird aus drei angebotenen Kursprofilen eins gewählt:

- Gymnastik & Tanz/Rückschlagspiele (Badminton)
- Leichtathletik/Sportspiele (Basketball)
- Leichtathletik/Rückschlagspiele

Vorgaben der Prüfungsordnung:

- Zweistündiger Jahreskurs in der Qualifikationsphase
- Anbindung an ein Referenzfach (von den Schülern belegter Grund- oder Leistungskurs in der Qualifikationsphase)
- Auch fächerverbindend oder -übergreifend möglich (d.h. Anbindung an zwei Referenzfächer)
- Jahresnote am Ende des Kurses, Anrechnung wie zwei Grundkurse für die Gesamtqualifikation
- Bewertung auf Grund von Prozessergebnissen (Unterrichtsbeiträge, sonstige Leistungen) und einer abschließenden Dokumentation (Kursarbeit)

Projektkurse – II

An der KLS:

- Projektkurse finden statt in Q1.2 (11.II) und Q2.1 (12.I).
- Für den Jahrgang Abitur 2019 werden Projektkurse in den Fächern Geschichte und Biologie angeboten.
- Die Wahl eines Projektkurses wird im LuPO-Bogen eingetragen. Sollte ein Projektkurs nicht zustande kommen, müssen evtl. Kurswahlen geändert werden.

Geschichte: Die Königin-Luise-Schule im Nationalsozialismus

- **Ziele:** Erforschung der Schulgeschichte bzw. Verdeutlichung des NS am konkreten Beispiel der Schule;
Erstellung einer Schulgeschichte durch Schüler bis zum großen Jubiläum 2021
- **Themen:** Erforschung des Schulalltags an der KLS (Einfluss der Ideologie durch Unterrichtsmaterial oder Schulfeiern);
Erforschung der Lebenswege von Lehrern der KLS (z.B. durch Sichtung der Personal- und Entnazifizierungsakten im Landesarchiv Düsseldorf);
Erforschung der Schicksale jüdischer Schülerinnen der KLS in Zusammenarbeit mit dem NS-Dokumentationszentrum (Ziel: Verlegung von Stolpersteinen für ehemalige Schülerinnen – die ersten werden bereits in diesem Jahr gelegt).
- **Arbeit:** kein klassischer Unterricht, sondern eigene Forschung (Ergebnis offen)
Tätigkeit vor allem außerhalb der Schule und der Schulzeit (Archivbesuche, Internetrecherche, Zeitzeugenbefragung)
- **Bewertung:** Mitarbeit im Unterricht, Dokumentation der eigenen Recherche, Projektarbeit

„Ich kann mit Bestimmtheit sagen, dass keiner meiner Lehrer Nazi gewesen ist.

**Der Nationalsozialismus war an der Königin-Luise-Schule
eigentlich gar nicht zu spüren.“**

(Frau A., Abiturjahrgang 1941)

**„Klar waren da viele Nazis. Einer kam immer in SA-Uniform.
Am schlimmsten war die Kunstlehrerin. Kallenbach hieß die.“**

(Frau B., Abiturjahrgang 1941)

Und wie war es jetzt wirklich an der KLS?

Bericht über das Schuljahr 1926/1927 der Königin Luise Schule Köln (S. 20)

Folgende Schülerinnen erhielten das Zeugnis der Reife (Ostern 1927):

Nr. 19	Weiler, Irmgard*	04.12.1907	israelitisch	Berufswunsch: Handelskorrespondentin
Nr. 20	Weißberg, Charlotte	17.01. 1907	israelitisch	Berufswunsch: Philologie

(* Mit Auszeichnung bestanden)

Wer war Irmgard? Wie sah Charlotte aus? Was ist mit ihnen geschehen?

Biologie: Verhaltensbiologie

- **Ziel:** Einführung in die Grundlagen der Verhaltensbiologie und Bearbeitung einer zentralen Fragestellung mittels der Beobachtung einer Tierart
- **Vorgehensweise:**
systematische Auseinandersetzung mit zentralen Themen wie z.B. Methodik, Statistik, theoretischem Hintergrund im ersten Halbjahr als Vorbereitung auf die Laborversuche oder Verhaltensbeobachtungen im zweiten Halbjahr. Im vergangenen Jahr war es uns möglich, die Beobachtungen im Kölner Zoo an den Menschenaffen durchzuführen. Wir werden versuchen, dies im nächsten Jahr auch zu ermöglichen.
- **Bewertung:**
Anfertigung der Projektarbeit mit Darstellung der Versuche, Ergebnisse der Beobachtungen und deren Auswertung; Vorstellung der Projektarbeit am Nachmittag der offenen Tür nach den Projekttagen

Zentralabitur 2019 in NRW

- Alle Information zu den bisherigen Jahrgängen im Zentralabitur NRW und zum Zentralabitur 2019 im Internet unter

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-gost/faecher/>

**Schulinterne Regelungen für
Facharbeit, Betriebspraktikum und Projektkurse:**

Verpflichtend:

- dreiwöchiges Praktikum am Ende von Q1.1 (11.I)
22.01. bis 09.02.2018

Verpflichtend:

- Anfertigung einer mit dem Praktikum verbundenen schriftlichen Arbeit in einem Fach, das im Blick auf die in der Arbeit zu untersuchende Fragestellung und die Gegebenheiten des Praktikumsplatzes festgelegt worden ist.

Keine Teilnahme an einem Projektkurs:

- Schriftliche Arbeit wird als Facharbeit gewertet, d.h. sie ersetzt die erste *Klausur* in Q1.2 in dem zugeordneten schriftlichen Fach.
- Anforderungen an eine wissenschaftspropädeutische Facharbeit müssen erfüllt werden.

Teilnahme an einem Projektkurs:

- Schriftliche Arbeit wird als Hausarbeit gewertet, d.h. sie geht zu ca 50% in die Note für *sonstige Mitarbeit* des ersten Quartals von Q1.2 in dem zugeordneten (schriftlichen oder mündlichen) Fach ein.
- Anforderungen und Umfang sind im Vergleich zur Facharbeit reduziert.
- Auf Antrag ist statt der Hausarbeit eine Facharbeit möglich.

Termine:

- Abgabe der Bestätigung des Praktikumsplatzes: **bis 15. September 2017**
- Festlegung der Zuordnung zum Unterrichtsfach: **bis 09. Oktober 2017**
- Facharbeitstraining am 1. Forumtag (**Ende September 2017**)
- Drei Beratungsgespräche zur Facharbeit mit Fachlehrer zur Themenfindung (**ab November 2017**)
- Praktikum: **22.01. bis 09.02.2018**
- Abgabe der Facharbeiten: **16. März 2018**
- Organisation und allgemeine Beratung zum Betriebspraktikum: Frau Aston

Ablauf der Fächer- und Kurswahlen – I

Alle Kurswahlen erfolgen über LUPO:

- Neue individuelle Lupo-Dateien werden bei lo-net2 (in der Dateiablage des virtuellen Klassenraums „Stufe Abitur 2019“ im Ordner „Lupo“) hochgeladen. Jeder Schüler/jede Schülerin lädt sich die eigene Lupo-Datei herunter. (lo-net2.de)
- Mit Hilfe des Lupo-Schülerprogramms wird diese geöffnet und bearbeitet (vgl. letztes Jahr). Die Einführungsphase kann dabei nicht mehr verändert werden.
- Zu den Beratungstagen am 28./30.3. bringen die Schülerinnen und Schüler einen unterschriebenen **Ausdruck** des neu ausgefüllten **Lupo-Bogens** mit.

Ablauf der Fächer- und Kurswahlen – II

- **Beratungstage (Pflicht!):**

Dienstag/Donnerstag 28./30. April

in Dreiergruppen nach durch Aushang bekanntgegebenem Zeitplan während des stattfindenden Unterrichts mit ausgedrucktem und von einem Erziehungsberechtigten unterschriebenen Lupo-Bogen.

Bei im Beratungsgespräch vereinbarten Änderungen: erneute Abgabe des geänderten, unterschriebenen Lupo-Bogens (auf Wunsch mit einem Elternteil, dann Anmeldung erforderlich über E-Mail)

Weitere Beratungen

Nach Prüfung der Wahlen durch die Beratungslehrer werden ggf. noch weitere Beratungstermine angesetzt.

Letzter Tag der Abgabe der geänderten, unterschriebenen, endgültigen Lupo-Bögen:

Dienstag, 02. Mai

(keine elektronischen Dateien erforderlich!)

Ende

**Vielen Dank
für Ihre geduldige Aufmerksamkeit
:-)**

**Bitte helfen Sie mit,
die Tische und Stühle
für die Klausuren aufzubauen**

:-) :-)

Hinweis

Diese Präsentation versucht die Regelungen der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die gymnasiale Oberstufe (Fassung vom 24.02.2014) in ihrer Anwendung auf die Königin-Luise-Schule und den Abiturjahrgang 2019 allgemeinverständlich darzustellen. Dabei sind viele Regelungen nicht dargestellt, die nur wenige Fälle betreffen.

Daraus, dass in dieser Präsentation die APO-GOST nur unvollständig dargestellt wird, kann kein Rechtsanspruch gegen die Schule hergeleitet werden. Für die Schullaufbahnberatung sind die Beratungslehrer und der Oberstufenkoordinator verantwortlich. Sie sind bei allen Fragen der Schullaufbahn zu kontaktieren. Die Schule kommt ihrer Informationspflicht nach APO-GOST § 5, 1 VV 1a durch die Informationsveranstaltung, auf der diese Präsentation gezeigt wird, nach. Nicht allein durch die Internetpräsenz dieser Präsentationsdatei.